

	<p>Object: CIL XV 3614, Zinkograph</p> <p>Museum: Corpus Inscriptionum Latinarum CIL Jägerstr. 22/23 (Post); Unter den Linden 8 (Besuch) 10117 Berlin 030-20370212 ulrike.ehmig@bbaw.de</p> <p>Collection: Klischees</p> <p>Inventory number: KL0000656</p>
--	---

Description

Zinkograph zu CIL XV 3614. Die Zinkplatte ist mit 5 Nägeln auf dem Holz befestigt. Die Oberfläche zeigt die in das Holz eingedrungene Druckfarbe.

Auf einer der langen Profilseiten ist mit Bleistift "3613" notiert. Die Zahl bezeichnet die CIL-Nummer, weicht aber von der tatsächlichen Edition ab.

Auf einer der schmalen Profilseiten ist in Schwarz "D 726" notiert. Die Notiz bezeichnet die Inventarnummer der Amphore in Rom.

Mit dem Zinkographen wurde eine Ritzung auf einer südspanischen Ölamphore der Form Dressel 20 im Druck wiedergegeben.

Basic data

Material/Technique:	Holz; Zink / Zinkographie
Measurements:	Länge: 6,0 cm, Höhe: 2,2 cm, Breite: 4,5 cm

Events

Template creation	When	1899
	Who	Heinrich Dressel (1845-1920)
	Where	Berlin
Printing plate produced	When	1899

Who Verlag Georg Reimer
Where Berlin

Keywords

- Printing technique
- Relief printing
- Stereotype
- Zincography

Literature

- Dressel, Heinrich (1899): Corpus Inscriptionum Latinarum XV. Inscriptiones urbis Romae Latinae. Instrumentum domesticum, Pars II, Fasciculus I. Berlin, Nr. 3614